Frau

Bürgermeisterin Antje Oltmanns

Hauptstr. 26

27801 Neerstedt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Gemeinde Dötlingen

Gabriele Roggenthien

Dirk Orth

Mühlenweg 4B
27801 Dötlingen
Tel.: 04433-9393623
dirkorth@ewe.net

20.06.2023

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Oltmanns, liebe Antje,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen legt folgenden Antrag mit der Bitte um Beantwortung, Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat am 29.06.2023 vor:

1. **Die Verwaltung zeigt auf, welche Bäume konkret auf dem Grundstück des KiTa-Neubaus in Neerstedt zusätzlich gefällt werden sollen, um die PV-Anlage effektiv zu gestalten.**
2. **Ehe die Bäume gefällt werden, sollte genau geprüft werden, ob durch entsprechenden Rückschnitt ausreichend Sonne auf die PV-Anlage scheint.**
3. **Die Gemeinde verpflichtet sich freiwillig zu angemessenen Ersatzpflanzungen möglichst vor Ort.**

Begründung:

Gesunde Bäume sind per se Klimaschützer (siehe Anhang)! Ein Baum mit seiner Blattmasse 200 bis 400 Liter Wasser am Tag verdunsten und trägt damit in Hitzephasen, wie wir sie immer öfter erleben, effektiv zur Kühlung der Umgebung bei. Flächen unter Bäumen heizen sich deutlich weniger auf, da der Schatten der Baumkrone und die Verdunstung für Kühlung sorgen. Diese Kühlfunktion des Baumes startet erst im Alter von 20 bis 30 Jahren – damit wird klar, wie wertvoll ältere, vitale Bäume sind, die diese Funktion bereits erfüllen. Wird ein solcher Klimabaum entfernt, lässt er sich von der Kühlwirkung her nicht durch eine Neupflanzung ersetzen. Deshalb sollten nur die Bäume entfernt werden, die die Nutzung der PV-Anlage erheblich einschränken.

Wir sollten grundsätzlich, aber hier insbesondere im **Kontext von Bildung und Erziehung** nicht nur die vorbildliche Rolle durch die Förderung regenerativer Energien einnehmen, sondern müssen auch für den Erhalt von Natur und Umwelt vor Ort diese Rolle fest im Blick behalten und entsprechend den Kindern hier zukunftstaugliche Lösungen aufzeigen.

Mit freundlichen Grüßen für die Fraktion

Dirk Orth

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
DÖTLINGEN

Diese
etwa 100 Jahre alte
Buche sollten Sie sich
etwa 20 m hoch und mit
etwa 12 m Kronendurchmesser
vorstellen. Mit mehr als 600.000
Blättern verzehnfacht sie ihre 120 qm
Grundfläche auf etwa 1.200 qm Blattfläche.
Durch die Lufträume des Blattgewebes
entsteht eine Gesamtoberfläche für den
Gasaustausch von ca. 15.000 qm, das entspricht
etwa zwei Fußballfeldern! 9.400 l = 18 kg
Kohlendioxid verarbeitet dieser Baum an einem
Sonnentag. Bei einem Gehalt von 0,03 %
Kohlendioxid in der Luft müssen etwa 36.000 cbm Luft
durch diese Blätter strömen. In der Luft schwebende
Bakterien, Pilzsporen, Staub und andere schädliche Stoffe werden
dabei größtenteils ausgefiltert. Gleichzeitig wird die Luft
angefeuchtet, denn etwa 400 l Wasser verbraucht und
verdunstet der Baum an dem selben Tag. Die 13 kg Sauerstoff,
die dabei vom Baum durch die Fotosynthese als Abfallprodukt gebildet
werden, decken den Bedarf von etwa 10 Menschen. Außerdem
produziert der Baum an diesem Tag 12 kg Zucker, aus dem er alle
seine organischen Stoffe aufbaut. Einen Teil speichert er als Stärke,
aus einem anderen baut er sein neues Holz. Wenn nun der Baum
gefällt wird, weil eine neue Straße gebaut wird, oder weil jemand
sich beschwert hat, dass der Baum zu viel Schatten wirft
oder gerade dort ein Geräteschuppen aufgestellt
werden soll, so müsste man etwa
2.000 junge Bäume
mit einem
Kronenvolumen
von jeweils
1 cbm pflanzen,
wollte man ihn
vollwertig ersetzen.
Die Kosten dafür dürften etwa 150.000,- C betragen.